
Oster-Sonderausgabe 2020



light

HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin



Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Kröslin, liebe Leserinnen und liebe Leser, Seien Sie alle herzlich begrüßt mit dem alten österlichen Gruß „Der HERR ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Mit diesen Worten hätten wir wohl unseren Osterfestgottesdienst begonnen, hätten wir ihn in gewohnter Form mit Posaunenchor und Orgelmusik und buntem Programm in unserer Christophorus Kirche feiern können.

Dies ist in diesem Jahr nicht möglich. Äußere Umstände halten uns davon ab. Die Gottesdienste sind zwar abgesagt, aber eine Sache lässt sich nicht aufhalten, nämlich dass es dennoch und trotz allem Ostern wird. Das liegt nicht in unserer Hand. Das lässt sich nicht einschränken. Es wird Ostern, ob wir nun wollen oder nicht.

An Ostern hat Gott gezeigt, dass seine Macht stärker ist als der Tod. ER kann Türen öffnen und neue Wege ermöglichen, auch da wo wir Menschen noch nichts sehen. Es ist wichtig, dass wir Ostern feiern und uns immer wieder neu daran erinnern. Gerade auch jetzt in diesen Tagen, die für uns alle so ungewiss sind.

Viele unter uns machen sich Sorgen? Wie wird es weitergehen

mit meiner Arbeit? Was wird aus den Plänen, die ich für die Zukunft hatte? Wann können wir wieder zu Schule gehen? Wann wird es wieder möglich sein, Oma und Opa und liebe Freunde zu besuchen? Werden wir alle gut durch diese Zeiten kommen? Wie wird unser Leben danach aussehen?

Ich kann nicht in die Zukunft schauen. Ich bin kein Virologe, kein Wirtschaftswissenschaftler. Da ich es nicht besser weiß, will ich mich an die offiziellen Handlungsempfehlungen und -gebote halten. Ich weiß nicht, wie lange das so gehen wird, aber in einem bin ich mir sicher, dass Gott jetzt mit uns ist und auch dann mit uns sein wird.

Lasst uns tun, was wir tun können, um diese Krise gemeinsam zu bewältigen. Das Ungewisse lasst uns in Gottes Hände legen! Wir können darauf vertrauen, dass Gott heute schon Wege sieht, die wir noch nicht erkennen.

Es ist Ostern geworden und die Geschichte von Ostern zeigt uns: Gott kann Neuanfänge ermöglichen. Daran will ich auch in diesen Zeiten glauben. Darauf will ich hoffen!

Pastor Jörn-Peter Spießwinkel

Folgende Stücke für eine
kleine Osterandacht...

Oster-Psalm

Der HERR ist meine Macht und
mein Psalm und ist mein Heil.

Man singt mit Freuden vom Sieg
in den Hütten der Gerechten:

Die Rechte des HERRN behält
den Sieg! Die Rechte des HERRN
ist erhöht; die Rechte des HERRN
behält den Sieg!

Ich werde nicht sterben,
sondern leben und des HERRN
Werke verkündigen.

Der HERR züchtigt mich schwer;
aber er gibt mich dem Tode
nicht preis.

Tut mir auf die Tore der
Gerechtigkeit, dass ich durch sie
einziehe und dem HERRN danke.

Das ist das Tor des HERRN;
die Gerechten werden
dort einziehen.

Ich danke dir, dass du mich erhört
hast und hast mir geholfen.

Der Stein, den die Bauleute
verworfen haben, ist zum
Eckstein geworden.

Das ist vom HERRN geschehen
und ist ein Wunder vor unsern
Augen. Dies ist der Tag, den der
HERR macht; lasst uns freuen und
fröhlich an ihm sein. (*Psalm 118*)

Oster-Evangelium

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich. (*Markus 16,1-8*)

Oster-Gebet

Vater im Himmel,
dein Licht bricht durch
alles Dunkel hindurch.

Du hast am Ostermorgen gezeigt,
dass deine Macht stärker ist
als der Tod.

Dein Sohn Jesus Christus hat
alle Mächte und Gewalten
dieser Welt besiegt.

Vater im Himmel,
in deine Hände lege ich meinen
Weg. Begleite mich!

In deine Hände lege ich meine
Zeit! HERR, erbarme dich!

Unter deinen Schutz und deine
Bewahrung stelle ich mein Tun
und mein Lassen. HERR, hilf mir,
dass ich tue, was du segnest.

Amen.

Oster-Gottesdienst im Fernsehen

Die Pastorinnen und Pastoren aus
der Region haben sich zusam-
mengetan und gemeinsam mit
der Wolgaster Kantorin und wei-
teren Musikern des Posaunen-
chores einen Fernseh-
Gottesdienst in der St. Petri Kir-
che zu Wolgast aufgezeichnet.

Dieser Ostergottesdienst ist zu
sehen im Regionalsender
„Usedom TV“ am Ostersonntag
um 14 Uhr und am Ostermontag
um 10 Uhr. Zudem kann er auch
jederzeit über die Internetseiten
www.kirche-wolgast.de und
www.stadt-wolgast.de angesehen
werden.



Derr HERR ist auferstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!

In eigener Sache: Pastor Spießwinkel verschickt in „normalen“ Zeiten über einen WhatsApp-Verteiler Informationen und Veranstaltungsankündigungen der Kirchengemeinde. In diesen „unnormalen“ Zeiten nutzt er diesen Verteiler für das Verschicken von Sonntagsgrüßen. Wer in diesen Verteiler aufgenommen werden möchte, sende bitte seine Mobilnummer mit Vor- und Nachname an Pastor Spießwinkels Mobilnummer: 0160 97379614.